

WANDERREISE des Kneippvereins Spiesen zu den landschaftlichen
Höhepunkten von
WALES

10.-18.8.2019

AUF SCHUSTERS RAPPEN UNTERWEGS IN 3 NATIONALPARKS

Wir kommen durch grüne Flußlandschaften, über wilde Kippen und auf die höchsten Berge

10.8., Samstag

Geplant: Abflug mit Lufthansa ab Frankfurt/Main um 9.50h. Zwischen 12.00h und 13.00h Ortszeit können wir voraussichtlich den Flughafen Manchester verlassen und erreichen schon eine Stunde später **WALES**. Ab jetzt und in den nächsten Tagen werden wir keine Autobahn mehr sehen. Heute nachmittag bietet es sich an, auf dem Weg ins Hotel im viktorianischen **Seebad Llandudno** unsere erste kleine Wanderung zu machen. Ins Meer hinein ragt nicht nur der längste Pier in Großbritannien, sondern auch das Kalkstein-Vorgebirge Great Ormes Head. Es gibt die Möglichkeit, den Bergsattel in 30 Min. Fußmarsch zu erreichen oder mit der traditionellen Straßenbahn (ähnlich der von San Francisco) quer durch die Wiesen hinaufzufahren und dann zu Fuß zurück ins Städtchen zu laufen. Bei schönem Wetter ist vielleicht noch ein Bad im Meer gefällig? Durch das Tal des Conwy fahren wir in die **Berge von SNOWDONIA**, wo wir die nächsten 4 Nächte verbringen.

11.8., Sonntag

Der **SNOWDONIA NATIONALPARK** ist mit 2.142 qkm der größte des Landes. Wild und unberechenbar ist die Bergnatur mit alpinem Charakter. Um einen ersten Eindruck zu gewinnen, machen wir hier heute eine ca. 3- 3,5stündige Rundwanderung. Wir sehen Wälder, Felsen, wilde Bäche und Seen und besuchen auch das Nationalparkzentrum in Betws-y-Coed, das uns aufschlußreiche Informationen zu unserem morgigen Besuch des Snowdons liefert.

12.8., Montag

Wir fahren mit der Zahnradbahn auf den **Mount Snowdon**, den höchsten Berg im Land. Der Star unter den Snowdonia-Gipfeln war bereits zur Zeit der Romantik ein beliebtes Ziel der Bergwanderer. Vom steinernen, nackten Gipfel hat man bei schönem Wetter Fernsicht bis hinüber nach Irland, oft aber auch "trübe Aussichten" rein in den Dunst. Die Wirkung verstärkt sich durch die karge, baumlose Vegetation und durch

die tiefen Täler, die ihn von allen Seiten umgeben. Für den Abstieg benötigen wir ca. 3 Stunden.

13.8., Dienstag

Am Fuß des Gebirgsmassivs ragt die traumhafte **Halbinsel Llyn** in die Irische See hinaus. In ihrer Mitte sieht man die drei Zacken des Yr Eifl, der höchste ist 564 m hoch. Llyn ist spärlich besiedelt: winzige Orte im Landesinnern, verstreute Bauernhöfe und kleine Fischerdörfer in malerischen Buchten. In dieser wilden, urtümlichen Landschaft wandern wir heute. Und kommen dabei an einen Strand mit dem Prädikat "einer der schönsten der Welt" in der weiten Bucht von Porth Dinllaen. Ein "Must" ist der Pub Ty Coch Inn, direkt am Wasser gelegen. Wie wäre es mit einem Bad im Meer? Bevor wir in unser Hotel zurückfahren, können wir noch einen Halt an der mächtigen Burg von **Caernarfon** machen, wo Prinz Charles einst von Königin Elizabeth II zum "Prinz von Wales" ernannt wurde.

14.8., Mittwoch

An der Küste bei Porthmadog liegt eine auf der Welt einmalige Besonderheit, das Phantasiedorf **Portmeirion**. Das sogenannte italienische Dorf muß man einfach besuchen, wenn man in Wales ist. Der Stararchitekt Williams-Ellis erbaute es 1926 im mediterranen Stil, nachdem er ein großes Grundstück direkt am Meer und mit südländischen Lichtverhältnissen gefunden hatte. Bei den Bauten verwendete er u.a. Abriß-Bauelemente von eleganten Häusern in London, z.B. Geländer, Holzdecken, Eingangsportale. Aufgrund des milden Klimas in dieser Bucht gedeihen auch die passenden Pflanzen, z.B. Zypressen und Palmen. Wir machen eine Wanderung in den dazugehörigen Wäldern und entlang der Privatküste und besichtigen natürlich dieses immer noch im Privatbesitz der Erben befindliche Dorf.

Etwas weiter südlich bei Dolgellau machen wir dann noch einen ca. 2-stündigen, einfachen Rundweg, der aber zu den Klassikern der Wanderwege in Wales gehört, den "**Precipice Walk**". Der Pfad führt um einen Bergkegel, auf halber Höhe in den Abhang geschnitzt. Auf der einen Seite die Bergwand, auf der anderen gehts steil runter. Dann weiter zum Ufer eines stillen Bergsees. Ursprünglich war dies ein Hirtenpfad. Von hier hat man einen wunderschönen Blick auf den Cader Idris (wenn er sich zeigt!).

Wir fahren dann nach Süden, in Richtung Brecon Beacons Nationalpark und checken ein in unserem Hotel für die nächsten 3 Nächte, z.B. in Llandovery.

15.8., Donnerstag

Wir fahren über Swansea auf die **Gower-Halbinsel** mit ihren grünen Hügeln, Steilklippen, idyllischen Sandbuchten, Dünenlandschaften und grauen Steinhäuschen.

Hier machen wir eine Klippenwanderung. Wir kommen u.a. zum Worms Head, einem Landriegel, der sich in die tosenden Atlantikwellen schiebt. Natürliche Felsbögen und Schluchten kennzeichnen die Landschaft. An den meisten Tagen hat man von hier einen guten Blick über den Bristol Channel hinüber nach Südengland. Am Nachmittag, bevor wir in unser Hotel zurückfahren, haben wir auch noch Zeit für eine Wasserfallwanderung in der Nähe von Neath (in der Nähe von Swansea, am Südrand der Brecon Beacons). Dabei kommen wir u.a. zu den **Aberdulais Falls**, einer spektakulären Naturlandschaft.

Dann geht es wieder zurück in unser Hotel.

16.8., Freitag

Der Reiseführer "Lonely Planet" bezeichnet den Waliser Küstenpfad als einen der schönsten Küstenpfade weltweit. Einen Teil davon werden wir heute kennenlernen. Zunächst müssen wir aber ein Stück aus den Bergen in Richtung Westen hinaus fahren, bis wir **St. David's** erreichen. Hier hat der **NATIONALPARK PEMBROKESHIRE** die meisten Landschaftsreize, stille Buchten, einsame Strände und Klippen, wo die Brandung rauscht und schäumt. Wer Einsamkeit sucht, ist hier an der richtigen Adresse.

St. David's ist ein verschlafenes Nest, das wegen seines Bischofssitzes den Status einer Stadt hat. Die mächtige romanische Kathedrale, die dem Schutzheiligen von Wales gewidmet ist, liegt in einer tiefen Erdsenke am Fluß Alun. Daneben der imposante Bischofspalast. Unsere Wanderung führt uns immer an der imposanten Küste lang. Am Nachmittag müssen wir unbedingt noch **Tenby** besuchen. Das charmante Seebad mit engen Sträßchen und mediterraner Vegetation liegt an der sogenannten walisischen Riviera. Lassen Sie sich überraschen!

Rückkehr ins Hotel am frühen Abend.

17.8., Samstag

Am Vormittag machen wir eine Wanderung bzw. Bergbesteigung im **NATIONALPARK BRECON BEACONS**. Dieses Gebirge ist nicht so schroff wie der Snowdonia Nationalpark. Die Gipfel sind dennoch bizarr, aber sanft geschwungen. Licht und Schatten sorgen für spannende Effekte auf den baumlosen, von Grasmatten überzogenen Flächen. Die Brecon Beacons sind ein uraltes Sandsteingebirge, dem die Eiszeit vor 10.000 Jahren den letzten Schliff gab. Flüsse schnitten tiefe Täler ein in die vier Hauptmassive. Die moorigen Kuppen und die tiefen Täler mit munter sprudelnden Bächen gehören den Schafen und den Wanderern.

Gegen 16.00h fahren wir über den viktorianischen Kurort Llandrindod Wells nach **Llangollen**.

wo unsere letzte Übernachtung geplant ist, damit wir nicht zu weit vom Flughafen Manchester entfernt sind. Llangollen ist ein Städtchen mit viel Charme im Tal des Dee, umgeben von Kalkseinfelsen, an einem stillgelegten Industrie-Kanal gelegen, auf dem heute Hausboote verkehren, die wie früher von Pferden gezogen werden.

18.8., Sonntag

Nach dem Frühstück fahren wir zunächst nach **Chester**, der schönsten Stadt Englands, unmittelbar an der walisischen Grenze. Auf einer Stadtführung sehen wir die Chester Rows (zweistöckige Geschäfte und Passagen aus dem Mittelalter), die Kathedrale, den berühmten viktorianischen Uhrturm u.v.m. 1 Stunde dauert die Fahrt von hier zum Flughafen von Manchester, den wir gegen 13.00h erreichen. Unser Flieger nach Frankfurt startet um 15.05h. Ankunft in Frankfurt/Main um 17.45h.

(Geringfügige Änderungen vorbehalten)

Der NORMALpreis von 1.185,- € pp bzw.

der SONDERpreis von 1.100,-€ pp für Mitglieder eines KNEIPPVEREINS enthält:

- 8 x ÜF im DZ (EZ-Zuschlag; 250,- €)
- Rundreise ab/bis Manchester Flughafen
- Reiseleitung/Wanderführung wie beschrieben
- Reisepreissicherungsschein

Nicht enthalten sind:

- etwaige Eintrittsgelder (z.B. Portmeirion)
- die Fahrt auf den Snowdon (wetterabhängig)
- die Straßenbahnfahrt in Llandudno (weil wir vielleicht laufen)
- weitere Mahlzeiten
- der Flug

Der Abschluß einer Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen (s. Stornobedingungen auf Anmeldeformular)

Teilnehmerzahl: mindestens 7

Für eine unverbindliche Buchung bitte das beigefügte Anmeldeformular ausfüllen und an

Christiane Hans, Kirchstr. 52, 66540 Münchwies

casa.el.rastradero@gmail.com schicken

Nach Rücksprache mit allen Anmeldern können ab Erreichen der Mindestteilnehmerzahl die Flüge zum tagesaktuellen Preis (z.Zt. ca. 134,-€ für Hin- und Rückflug mit Lufthansa, einschl. Aufgabegepäck) gebucht werden.

Um von den noch günstigen Flugtarifen zu profitieren, bitte ich um rechtzeitige Vormerkung!